



Presseinformation

28.02.2025

Das Programm für Wilhelmshaven vom 08.03. – 29.03.2025

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei und können ohne vorherige Anmeldung besucht werden, abgesehen vom Online-Vortrag am 25.03.25.

Offene Sternwarte

Bei geeignetem Wetter werden öffentliche astronomische Beobachtungen mit dem Tiny Observatorium angeboten. Bis mindestens 20:00 Uhr ist an allen gekennzeichneten Tagen (*) eine Besichtigung der Sternwarte möglich.

Samstag, 08.03., ab 19:00 Uhr *
Mittwoch, 12.03., ab 18:30 Uhr *
Freitag, 14.03., 06:00 – 07:00 Uhr
Samstag, 15.03., ab 19:00 Uhr *
Sonntag, 16.03., ab 18:00 Uhr
Mittwoch, 19.03., ab 18:30 Uhr *
Samstag, 22.03., ab 19 Uhr *
Mittwoch, 26.03., ab 18:30 Uhr*
Samstag, 29.03., 11:00 - 13:30 Uhr

Partielle Mondfinsternis - 14.03.2025 / 06:00 – 07:00 Uhr

Bei einer Mondfinsternis schiebt sich die Erde zwischen Vollmond und Sonne. Der Erdschatten fällt hierbei auf den Mond und verdunkelt ihn. Allerdings wird der Erdtrabant hierbei von langwelligem, rötlichen Sonnenlicht, welches von der Erde reflektiert wird, angestrahlt. Deshalb erscheint der Mond nicht völlig dunkel, sondern meist rötlich. Eigentlich ist es eine totale Mondfinsternis, jedoch geht der Mond in Wilhelmshaven kurz vor Erreichung der Totalitätsphase unter. Somit sprechen Astronom:innen vor Ort von einer partiellen Mondfinsternis mit sehr hohem Bedeckungsgrad. Bei nicht geeignetem Wetter findet keine Veranstaltung statt, rechtzeitige Infos hierzu finden sich auf dem Facebook-Profil des Vereins und dessen Website: <https://www.astronomie-whv-fri.de>



Partielle Sonnenfinsternis - 29.03.2025 / 11:00 – 13:30 Uhr

Bei diesem Ereignis schiebt sich der Neumond teilweise zwischen Erde und Sonne und verdeckt so einen Teil der Sonne. Von Wilhelmshaven aus gesehen werden bis zu 23 Prozent der Sonnenoberfläche bedeckt, was einen besonders guten Wert darstellt. Deutschlandweit schwankt der Bedeckungsgrad je nach Beobachtungsort zwischen zirka 10 und 24 Prozent. Bei nicht geeignetem Wetter findet keine Veranstaltung statt, rechtzeitige Infos hierzu finden sich auf dem Facebook-Profil des Vereins und dessen Website: <https://www.astronomie-whv-fri.de>

Astronavigation

Vortrag von Prof. Dr. Ralf Wandelt (Jade Hochschule)
08.03.2025 / 17 - 19 Uhr / JadelInnovationsZentrum

Die Ortsbestimmung auf See nutzt inzwischen dasselbe Prinzip wie die Navigation im Auto, nämlich GPS-Technik. Die Satellitentechnologie ist genau, zuverlässig und vollständig automatisiert und hat die astronomische Navigation praktisch überflüssig gemacht. Damit droht eine Jahrhunderte alte Kulturtechnik verloren zu gehen. Das Zurechtfinden auf der Erde durch einen Blick an den Himmel fasziniert allerdings auch heute noch viele Menschen. Wobei es mit einem Blick allein natürlich nicht getan ist. Der Vortrag beschreibt und erklärt, wie astronomische Navigation im Prinzip funktioniert. Von der Messung mit dem Sextanten und der Bedeutung von Uhren und Zeit wird die Rede sein. Einige historische Anekdoten runden den Vortrag ab. Im Rahmen der Veranstaltung können Interessierte unter Anleitung selbst Meridianfiguren konstruieren. In diesem Fall sind bitte Papier (ein Blatt DIN A 4), Bleistift, Radiergummi, Lineal, Winkelmesser (Geodreieck) und Zirkel mitzubringen.

Schwarze Löcher

Vortrag von Prof. Dr. Jutta Kunz (Universität Oldenburg)
15.03.2025 / 17 - 19 Uhr / Jade InnovationsZentrum

Über die Existenz und Beobachtung der faszinierenden Objekte, deren Gravitation so stark ist, das ihnen nichts entkommen kann, nicht einmal Licht. Die Einsteinsche Allgemeinen Relativitätstheorie hat sie vorhergesagt und heute haben wir zahlreiche astronomische Beobachtungen von stellaren Schwarzen Löchern in Binärsystemen und von supermassereichen Schwarzen Löchern in den Zentren von Galaxien. Seit einigen Jahren gibt es auch Messungen von Gravitationswellen, die beim Verschmelzen stellarer Schwarzer Löcher entstehen sowie Messungen und Bilder der zentralen supermassereichen Schwarzen Löcher unserer Milchstraße.



Astrofotografie

Workshop mit Ralf Schmidt (Pilot und Amateur-Astronom)

16.03.2025 / 14 – 18 Uhr / Jade InnovationsZentrum

Hier geht es um die Fotografie von astronomischen Objekten und die Bearbeitung der Bilder mit speziellen Programmen, denn jedes astronomische Objekt hat seine eigenen Anforderungen. Mittels bestimmter Filter können Einzelheiten allerdings sichtbar gemacht und fotografisch erfasst werden. Schon mit dem Smartphone sind einfache Astrofotografien oder sogar Spektren aufzunehmen und Handy-Adapter verbinden mit Okularen von Teleskopen.

Wie ein Amateur einen Stein als Meteoriten identifizieren kann

Vortrag von Dr. Gerhard Drolshagen (Universität Oldenburg)

22.03.2025 / 17:00 Uhr / Jade InnovationsZentrum

Die vollständige Identifizierung und Charakterisierung eines Meteoriten wird normalerweise in Speziallabors durchgeführt. Wie man auch als Amateur ein mögliches Exemplar identifizieren oder ausschließen kann, wird Schritt für Schritt erklärt. Typische Beispiele von Nicht-Meteoriten aber auch einige echte Meteorite werden zu sehen sein.

Der Wert der Dunkelheit

Vortrag von Annette Krop-Benesch (Diplom-Biologin)

25.03.2025 / 18 – 19:30 Uhr / online

Im Rahmen des LEB-Projektes „Licht aus!“ verdeutlicht die Referentin die Vorzüge einer Licht-ausZeit. Sie berichtet über Lichtverschmutzung und ihre Auswirkungen auf Sternenhimmel und Kultur, Natur und Ökosysteme sowie Wohlbefinden und Gesundheit. Auch Sicherheitsaspekte, Lösungsansätze und Best-Practice-Beispiele werden „beleuchtet“. **Anmeldung bis zum 20.03.2025 per E-Mail an: tinyobs@leb.de**

Geodätische Weltraumtechniken

und ihr Beitrag zum Erdsystem-Monitoring

Vortrag von Prof. Dr. Enrico Mai (Jade Hochschule)

29.03.2025 / 17 – 19:30 Uhr / Jade InnovationsZentrum

Zum Tag der Raumfahrt geht es um die weltraumgestützte Geodäsie, mit der geometrische Figur, Schwerfeld und Rotationsverhalten des Erdkörpers bestimmt werden. Für interdisziplinäre Anwendungen wie z.B. die Klimaforschung werden Daten über die zeitlichen Veränderungen im System Erde immer wichtiger.